

Aus der AGMB

German MLA (AGMB) News

Abstract

We look back to the Annual Meeting of the German MLA (AGMB) 2018 in Oldenburg with an interesting program and ahead to the next annual meeting in Göttingen. The executive board started to organize the next annual meeting in Göttingen and met already with the new local committee to visit the conference venues there. Opportunities for cooperation with the EAHIL were discussed.

Keywords: Annual Meeting of the German MLA (AGMB) 2018 in Oldenburg, competition of the German MLA (AGMB) "Pioneer projects in medical libraries" 2018, meeting in Göttingen, EAHIL

Zusammenfassung

Die AGMB-Jahrestagung fand 2018 in Oldenburg statt. Neben einem vielfältigen Programm wurde satzungsgemäß die Mitgliederversammlung durchgeführt, die Preisträger des Wettbewerbes „Leuchtturmprojekte an Medizinbibliotheken 2018“ prämiert und der nächste Tagungsort vorgestellt. Der Vorstand traf sich Anfang November in Göttingen, um die Tagung 2019 vorzubereiten und die dortigen Tagungsstätten zu besichtigen. Mögliche Wege einer Kooperation mit der EAHIL wurden diskutiert.

Schlüsselwörter: AGMB-Jahrestagung 2018 Oldenburg, AGMB-Wettbewerb „Leuchtturmprojekte an Medizinbibliotheken“ 2018, Treffen Ortskomitee Göttingen, EAHIL

Aus der AGMB

Bevor die jährliche Tagung der AGMB am Montag begann, traf sich der AGMB-Vorstand traditionell bereits am Sonntag, um die letzten offenen Punkte zu besprechen, die Mitgliederversammlung vorzubereiten und die Finanzen zu klären. Am 10. September startete dann die **AGMB-Jahrestagung 2018** im Hörsaalzentrum der Carl von Ossietzky Universität **Oldenburg** und endete am 12. September. Unter dem Motto „**Medizinbibliotheken: offen und innovativ aus Tradition**“ wurde sie vom Bibliotheks- und Informationssystem (BIS) der Universität Oldenburg ausgerichtet. Unser großer Dank gilt dem hiesigen Ortskomitee, dem neben der Leiterin des Ortskomitees und kommissarischen Leiterin des BIS Heike Andermann auch Kim Braun, Paul Tillmann Haas, Lars Heuer, Sylvia Hinrichs, Brigitte Kranz, Axel Masemann, Christa Meyer, Antje Schimpf und Svitlana Spyridonova angehörten. Unterstützt wurden sie durch weitere Kolleginnen und Kollegen des BIS. Nur dank ihrer hervorragenden Vorbereitung und Organisation war wieder eine reibungslose und spannende Tagung möglich. Den 156 angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmern stellte das Ortskomitee routiniert ein abwechslungsreiches Pro-

gramm zusammen, um die Stadt Oldenburg und die Universitätsbibliothek näher kennenzulernen. Am Sonntag fand man sich bereits zahlreich zu einem Bibliothekskonzert ein, am Montagabend zu einem Buffet in der Universitätsbibliothek und am Dienstagabend schließlich zum Festabend im Restaurant Bestial in der Innenstadt Oldenburg. Begleitet wurde die Tagung wieder durch eine **Firmenausstellung**. In diesem Jahr standen erstmals seit längerem mehr Stände zur Verfügung, als tatsächlich gebucht wurden. Dennoch waren die für das medizinische Bibliothekswesen wichtigsten Verlage vertreten. Zusätzlich nahmen einige weitere Firmen ohne Stand teil. Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Firmen und ihren Vertreterinnen und Vertretern, die mit ihrer Teilnahme, den Product Reviews und ihrem Sponsoring einen nachhaltigen Austausch zwischen den Bibliothekarinnen und Bibliothekaren und sich selbst möglich machten. Auch fand während der Tagung der inzwischen etablierte Firmenrundgang durch ein Mitglied des Vorstandes und des Ortskomitees statt, um die Zufriedenheit der Firmen mit ihrem Stand zu erfragen und eventuelle Probleme direkt lösen zu können.

Die Tagung wurde durch die üblichen Grußworte, einen lokalen Beitrag und einen **Festvortrag** eröffnet. Im lokalen

Iris Reimann¹

¹ Universitätsbibliothek RWTH Aachen University, Medizinische Bibliothek, Aachen, Deutschland

Beitrag sprach Dr. Kirsten Gehlhar, Leiterin des Studiendekanats der Fakultät VI – Medizin und Gesundheitswissenschaften der Universität Oldenburg über „6 Jahre European Medical School Oldenburg-Groningen: offen für neue Wege im Medizinstudium“. Eine eher ungewöhnliche Sicht auf die Medizin nahm dann im Festvortrag „Krankheit und Erkenntnis – Überlegungen nach Karl Jaspers“ Prof. Dr. Matthias Bormuth, Inhaber der Heisenberg-Professur für Vergleichende Ideengeschichte am Institut für Philosophie der Universität Oldenburg und Leiter des Karl Jaspers Hauses ein. Nach den Sitzungen der Arbeitskreise fand die **Mitgliederversammlung** statt. Der Vorstand berichtete über seine Aktivitäten im vergangenen Jahr für die AGMB und stellte sich den Fragen des Plenums.

An den folgenden zwei Tagen boten **Vorträge** und **Kurzvorträge**, **Treffpunkte** und zahlreiche **Poster** den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wieder ausreichend Gelegenheit, sich über neue Entwicklungen im medizinischen Bibliothekswesen auszutauschen und Praxiserfahrungen zu teilen. Während für die Moderation der Vorträge und Kurzvorträge der Vorstand zuständig war, wurden die Treffpunkte durch verschiedene Mitglieder der AGMB moderiert. Der Fokus lag diesmal auf Themen wie „Kerndatensatz Forschung“, Neuerungen im Urheberrecht, Open Access und Qualitätsmanagement. Auch konnten wieder Kolleginnen und Kollegen aus dem nicht deutschsprachigen Ausland für insgesamt 3 Vorträge gewonnen werden. Ebenso war die für die Mitglieder der AGMB und ihrer Nutzerschaft unentbehrliche Infrastruktureinrichtung ZB MED – Informationszentrum Lebenswissenschaften wieder mit einem eigenen Stand vertreten und berichtete in verschiedenen Vorträgen und Treffpunkten über aktuelle Projekte und Angebote. In der Schluss-session am Mittwoch wurden schließlich die besten Poster prämiert und die Preisträger des Leuchtturmwettbewerbes 2018 ausgezeichnet, die anschließend ihre Projekte kurz vorstellten.

Der Vorstand hatte in diesem Jahr Maurella Della Seta, Präsidentin der European Association for Health Information and Libraries (**EAHIL**), eingeladen, die dieser Einladung gern gefolgt war. In einem Vortrag stellte sie ausführlich die Aktivitäten der EAHIL vor und beantwortete im Anschluss Fragen aus dem Plenum. Am Montag traf sich der Vorstand mit ihr in der Kaffeepause vor der Mitgliederversammlung, um sich intensiv über gemeinsame Zielsetzungen der EAHIL und der AGMB auszutauschen und Möglichkeiten einer Kooperation auszuloten. Der Austausch wurde in den beiden Abendveranstaltungen dann fortgeführt.

Die nächste **Jahrestagung der AGMB** wird vom **16.09. bis zum 18.09.2019** in **Göttingen** stattfinden. Für das Ortskomitee Göttingen lud Dagmar Härter zum Abschluss der Tagung 2018 alle Mitglieder der AGMB und selbstverständlich auch andere Interessierte nach Göttingen ein.

Während die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Tagung entweder an einer der beiden noch offenen Führungen des Rahmenprogramms am Mittwoch teilnahmen oder sich auf den Weg Richtung Heimat begaben, traf sich der Vorstand zu einer **Nachbesprechung** mit dem Oldenburger Ortskomitee. Dort wurden vor allem die Punkte besprochen, die in diesem Jahr nicht so gut gelaufen waren, aber auch ein insgesamt wieder sehr positives Fazit gezogen.

Anfang November traf sich der Vorstand in **Göttingen** zu seiner dritten Vorstandssitzung und außerdem mit dem neuen **Ortskomitee**, besichtigte die neuen Tagungsstätten, legte die wichtigsten Aufgaben für die nächsten Wochen fest und begann mit der Vorbereitung der Organisation der Tagung.

Zu den dringlichsten Aufgaben in den nächsten Wochen zählen die Erstellung der neuen Tagungswebseiten, die Vorbereitung der Einladung an die Aussteller, das Finden des neuen Tagungsmottos. Außerdem beabsichtigen zwei Vorstandsmitglieder, an den Workshops der EAHIL 2019 teilzunehmen und dort durch ein Poster die AGMB, ihre Struktur und Ziele vorzustellen.

Iris Reimann
für den Vorstand der AGMB

Anmerkung

Interessenkonflikte

Die Autorin erklärt, dass sie keine Interessenkonflikte in Zusammenhang mit diesem Artikel hat.

Korrespondenzadresse:

Dr. Iris Reimann
Universitätsbibliothek RWTH Aachen University,
Medizinische Bibliothek, Pauwelsstrasse 30, 52074
Aachen, Deutschland
reimann@ub.rwth-aachen.de

Bitte zitieren als

Reimann I. Aus der AGMB. *GMS Med Bibl Inf.* 2018;18(3):Doc10.
DOI: 10.3205/mbi000411, URN: urn:nbn:de:0183-mbi0004119

Artikel online frei zugänglich unter

<http://www.egms.de/en/journals/mbi/2018-18/mbi000411.shtml>

Veröffentlicht: 21.12.2018

Copyright

©2018 Reimann. Dieser Artikel ist ein Open-Access-Artikel und steht unter den Lizenzbedingungen der Creative Commons Attribution 4.0 License (Namensnennung). Lizenz-Angaben siehe <http://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>.